

Statistisches Landesamt
Nordrhein-Westfalen
— Statistik —

STATISTISCHE BERICHTE

des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen

*H I 1 - m 3/71

Ausgegeben am 27. Mai 1971

Die Straßenverkehrsunfälle
in Nordrhein-Westfalen
März 1971
(Vorläufiges Ergebnis)

Vorbemerkung

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei den Unfällen werden unterschieden:

Unfälle mit Getöteten:

Unfälle, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet und zum Teil auch Personen schwer oder leicht verletzt wurden;

Unfälle mit Schwerverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen schwer und zum Teil auch Personen leicht verletzt wurden;

Unfälle mit Leichtverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden;

Bei jeder der drei Unfallarten kann zugleich Sachschaden entstanden sein.

Unfälle mit nur Sachschaden

Bagatellunfälle:

Unfälle, bei denen bei jedem der Beteiligten oder an einem Gegenstand der Sachschaden unter 1 000 DM liegt.

Es zählen als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden (Verbleib über 24 Stunden);

Leichtverletzte:

Personen, die sich trotz Verletzung ohne fremde Hilfe vom Unfallort entfernen konnten.

Straßenverkehrsunfälle im März 1971

Im März 1971 ereigneten sich in Nordrhein-Westfalen 7 578 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 292 Personen getötet und 10 058 verletzt, davon 2 964 so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem wurden von der Polizei 18 784 Unfälle mit nur Sachschaden gemeldet; darunter waren 3 614 Unfälle mit schwerem Sachschaden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Gegenüber dem Vormonat sind die Unfälle mit Personenschaden um 904 oder 13,5 %, die Unfälle mit nur Sachschaden um 3 077 oder 19,6 % gestiegen, wobei die schweren Sachschadensunfälle um 694 oder 23,8 %, die Bagatellunfälle um 2 383 oder 18,6 % zugenommen haben. Die Zahl der Verkehrstoten fiel um 35 (10,7 %), diejenige der Verletzten ist dagegen um 1 173 (13,2 %) gestiegen.

Im Vergleich zum Vorjahr (März 1970) wurden im März 1971 insgesamt 1 143 oder 4,2 % weniger Unfälle registriert. Die Unfälle mit Personenschaden haben um 585 (7,2 %), die reinen Sachschadensunfälle um 558 (2,9 %) abgenommen. Die Zahl der Todesopfer ist um 26 oder 8,2 %, die der Verletzten um 1 252 oder 11,1 % gefallen.

1. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		
<u>1970</u>			
Januar	4 854	2 150	7 004
Februar	4 954	2 033	6 987
März	5 771	2 392	8 163
<u>1971</u>			
Januar	5 221	2 029	7 250
Februar	4 920	1 754	6 674
März	5 453	2 125	7 578

2. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)¹⁾
innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		
<u>1970</u>			
Januar	2 347	915	3 262
Februar	2 438	1 045	3 483
März	2 521	1 033	3 554
<u>1971</u>			
Januar	2 424	897	3 321
Februar	2 090	830	2 920
März	2 557	1 057	3 614

1) Siehe Vorbemerkung.

3. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete, schwer- und leichtverletzte Personen innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Zeitraum	Getötete Personen			Verletzte Personen		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften			von Ortschaften		
<u>1970</u>						
Januar	155	151	306	6 146	3 369	9 515
Februar	183	138	321	6 340	3 024	9 364
März	162	156	318	7 454	3 856	11 310
<u>1971</u>						
Januar	176	163	339	6 683	3 095	9 778
Februar	185	142	327	6 255	2 630	8 885
März	148	144	292	6 823	3 235	10 058

Zeitraum	Verletzte Personen					
	davon					
	schwerverletzte			leichtverletzte		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
von Ortschaften		von Ortschaften				
<u>1970</u>						
Januar	1 801	1 163	2 964	4 345	2 206	6 551
Februar	1 792	996	2 788	4 548	2 028	6 576
März	2 139	1 202	3 341	5 315	2 654	7 969
 <u>1971</u>						
Januar	1 924	1 045	2 969	4 759	2 050	6 809
Februar	1 789	879	2 668	4 466	1 751	6 217
März	1 885	1 079	2 964	4 938	2 156	7 094

4. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)*)
nach Straßenklassen innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Straßenklasse	Straßenverkehrsunfälle					
	mit Personenschaden			mit nur Sachschaden		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
Bundesautobahn	-	340	340	-	276	276
Bundesstraße	1 095	654	1 749	552	309	861
Landstraße	1 242	720	1 962	502	288	790
Kreisstraße	380	172	552	180	72	252
Andere Straße	2 736	239	2 975	1 323	112	1 435
Insgesamt	5 453	2 125	7 578	2 557	1 057	3 614

5. An Unfällen mit Personenschaden und mit nur Sachschaden (ohne Bagatellunfälle)*)
beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung
innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Art der Verkehrsbeteiligung	Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen					
	mit Personenschaden			mit nur Sachschaden		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften		
<u>Kraftfahrzeuge</u>						
Krafträder	411	71	482	8	1	9
Kraftroller	27	5	32	-	-	-
Personenkraftwagen	6 729	2 843	9 572	4 431	1 561	5 992
Kraftomnibusse	144	28	172	56	24	80
Oberleitungsomnibusse	1	-	1	-	1	1
Lastkraftwagen	583	343	926	522	304	826
davon						
<u>ohne</u> Anhänger	501	269	770	447	206	653
<u>mit</u> Anhänger	82	74	156	75	98	173
Sattelschlepper	50	33	83	42	44	86
Landw. Zugmaschinen	6	17	23	6	3	9
Andere Zugmaschinen	11	13	24	14	14	28
Sonstige Kraftfahrzeuge	27	13	40	23	15	38
Mopeds einschl. Mofas	375	68	443	4	-	4
Kraftfahrzeuge zusammen	8 364	3 434	11 798	5 106	1 967	7 073
Fahrräder	615	93	708	4	3	7
Straßenbahnen	59	2	61	37	4	41
Eisenbahnen	7	6	13	3	4	7
Bespannte Fuhrwerke	1	2	3	2	-	2
Handwagen und Handkarren	3	-	3	-	1	1
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	18	9	27	66	12	78
Fußgänger	1 783	151	1 934	11	4	15
darunter						
bis 15 Jahre	953	74	1 027	2	-	2
Tierführer, -treiber	3	1	4	1	-	1
Sonstige Verkehrsteilnehmer	5	2	7	-	-	-
Insgesamt	10 858	3 700	14 558	5 230	1 995	7 225

*) Siehe Vorbemerkung.

6. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und nur Sachschaden nach Unfallfolgen innerhalb und außerhalb von Ortschaften

7

Unfallfolge	Straßenverkehrsunfälle		
	innerhalb	außerhalb	insgesamt
	von Ortschaften		
Unfälle mit Personenschaden	5 453	2 125	7 578
davon			
mit Getöteten	142	129	271
" Schwerverletzten	1 710	794	2 504
" Leichtverletzten	3 601	1 202	4 803
Unfälle mit nur Sachschaden	18 784
davon			
ab 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	2 557	1 057	3 614
Bagatellunfälle	15 170
Straßenverkehrsunfälle	26 362

7. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung innerhalb und außerhalb von Ortschaften

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb	zusammen
	von Ortschaften			von Ortschaften			von Ortschaften		
Fahrzeugführer und Mitfahrer von									
Krafträdern und Kraftrollern . .	5	2	7	164	41	205	287	37	324
Personenkraftwagen ¹⁾	40	98	138	684	859	1 543	2 818	1 823	4 641
Omnibussen ²⁾	-	-	-	1	6	7	88	29	117
Liefer-, Lastkraftwagen	-	5	5	24	32	56	122	111	233
Sattelschleppern, Zugmaschinen .	-	2	2	3	6	9	4	14	18
sonstigen Kraftfahrzeugen . . .	-	-	-	4	-	4	7	4	11
Mopeds einschl. Mofas	6	5	11	104	30	134	252	36	288
Fahrrädern	13	9	22	152	33	185	420	46	466
übrigen und unbekannten Fahrzeugen	-	1	1	2	1	3	14	1	15
Fahrzeugführer und Mitfahrer zusammen	64	122	186	1 138	1 008	2 146	4 012	2 101	6 113
Fußgänger	83	22	105	745	71	816	922	53	975
Sonstige Personen	1	-	1	2	-	2	4	2	6
Insgesamt	148	144	292	1 885	1 079	2 964	4 938	2 156	7 094

1) Einschl. Kombinationskraftwagen. - 2) Einschl. Obusse.

8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen
nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Kreisfreie Stadt									
Düsseldorf	420	440	316	303	124	11	86	337	423
Duisburg	299	325	237	222	88	3	90	208	298
Essen	419	434	292	283	142	7	101	269	370
Krefeld	167	175	126	124	49	3	35	121	156
Leverkusen	56	74	50	38	24	2	12	53	65
Mönchengladbach . .	89	102	74	64	28	1	28	58	86
Mülheim a.d. Ruhr . .	93	107	70	64	37	1	24	70	94
Neuss	57	76	44	39	32	1	15	42	57
Oberhausen	132	152	104	90	48	2	33	106	139
Remscheid	78	94	55	45	39	-	15	53	68
Rheydt	48	48	38	38	10	1	15	26	41
Solingen	70	81	58	52	23	-	19	56	75
Wuppertal	198	232	149	135	83	11	46	123	169
zusammen	2 126	2 340	1 613	1 497	727	43	519	1 522	2 041
Kreis									
Dinslaken	70	109	68	48	41	3	18	73	91
Düsseldorf-Mettmann .	149	294	192	105	102	6	69	198	267
Geldern	21	57	44	13	13	3	14	43	57
Grevenbroich	90	157	120	69	37	4	48	108	156
Kempen-Krefeld	108	164	139	90	25	4	67	125	192
Kleve	32	56	41	24	15	3	21	31	52
Moers	145	223	168	108	55	3	66	169	235
Rees	34	84	53	22	31	1	29	53	82
Rhein-Wupper-Kreis . .	87	181	112	58	69	5	45	112	157
zusammen	736	1 325	937	537	388	32	377	912	1 289
Reg.-Bez. Düsseldorf . .	2 862	3 665	2 550	2 034	1 115	75	896	2 434	3 330
Kreisfreie Stadt									
Bonn	189	213	128	113	85	1	41	124	165
Köln	678	745	440	395	305	18	130	441	571
zusammen	867	958	568	508	390	19	171	565	736
Kreis									
Bergheim (Erft)	50	88	68	39	20	2	33	47	80
Euskirchen	46	101	77	37	24	7	37	73	110
Köln	143	234	143	88	91	8	46	138	184
Oberbergischer Kreis . .	53	98	56	23	42	2	29	55	84
Rhein.-Berg. Kreis . . .	120	186	126	86	60	6	51	119	170
Rhein-Sieg-Kreis	169	330	220	109	110	13	105	202	307
zusammen	581	1 037	690	382	347	38	301	634	935
Reg.-Bez. Köln	1 448	1 995	1 258	890	737	57	472	1 199	1 671
Kreisfreie Stadt									
Aachen	115	123	87	81	36	2	22	87	109
Kreis									
Aachen	103	143	100	76	43	2	45	88	133
Düren	69	107	70	40	37	3	27	62	89
Erkelenz	39	66	55	31	11	4	34	45	79
Jülich	27	42	30	19	12	2	14	24	38
Monschau	7	9	8	6	1	-	3	7	10
Schleiden	23	44	34	17	10	2	21	34	55
Selkantkreis									
Geilenk.-Heinsberg . . .	49	78	61	38	17	-	18	67	85
zusammen	317	489	358	227	131	13	162	327	489
Reg.-Bez. Aachen	432	612	445	308	167	15	184	414	598
Kreisfreie Stadt									
Bocholt	28	30	23	21	7	-	8	20	28
Bottrop	39	46	33	30	13	-	11	32	43
Gelsenkirchen	188	233	149	123	84	9	54	132	186
Gladbeck	36	54	38	24	16	-	17	29	46
Münster (Westf.)	150	158	103	98	55	1	34	100	134
Recklinghausen	65	83	61	50	22	1	21	75	96
zusammen	506	604	407	346	197	11	145	388	533

1) Ohne Bagatellunfälle.

Verwaltungsbezirk		Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
		innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon		mit nur Sach- schaden		schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
				mit Personenschaden						
				zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Kreis	Ahaus	32	70	53	25	17	4	35	47	82
"	Beckum	64	104	69	41	35	3	26	70	96
"	Borken	20	49	37	15	12	3	20	35	55
"	Coesfeld	40	72	55	29	17	1	38	43	81
"	Lüdinghausen	45	91	65	32	26	6	37	49	86
"	Münster	31	79	54	22	25	6	30	60	90
"	Recklinghausen	169	270	205	126	65	6	92	192	284
"	Steinfurt	70	109	77	52	32	5	38	48	86
"	Tecklenburg	39	85	63	29	22	6	32	43	75
"	Warendorf	24	42	23	14	19	3	13	18	31
	zusammen	534	971	701	385	270	43	361	605	966
Reg.-Bez.	Münster	1 040	1 575	1 108	731	467	54	506	993	1 499
Krfr.St.	Bielefeld	80	84	56	54	28	1	16	55	71
	zusammen	80	84	56	54	28	1	16	55	71
Kreis	Bielefeld	43	97	67	31	30	4	27	58	85
"	Büren	12	27	18	10	9	-	14	15	29
"	Detmold	55	100	70	42	30	-	29	61	90
"	Halle (Westf.)	15	39	30	12	9	1	11	33	44
"	Herford	96	169	110	61	59	8	46	88	134
"	Höxter	20	40	31	15	9	-	12	29	41
"	Lemgo	37	72	40	21	32	3	23	30	53
"	Lübbecke	14	41	32	10	9	2	22	25	47
"	Minden	66	110	78	50	32	4	30	79	109
"	Paderborn	61	99	72	49	27	5	33	55	88
"	Warburg	12	25	19	9	6	-	10	14	24
"	Wiedenbrück	59	128	85	39	43	7	38	65	103
	zusammen	490	947	652	349	295	34	295	552	847
Reg.-Bez.	Detmold	570	1 031	708	403	323	35	311	607	918
Krfr.St.	Bochum	238	272	171	152	101	-	41	171	212
"	Castrop-Rauxel	30	46	34	23	12	1	9	40	49
"	Dortmund	372	436	293	253	143	5	86	308	394
"	Hagen	87	106	73	63	33	1	33	58	91
"	Hamm	46	48	26	25	22	1	12	26	38
"	Herne	51	57	46	40	11	2	14	51	65
"	Iserlohn	35	38	23	20	15	-	13	14	27
"	Lünen	33	42	29	24	13	2	15	27	42
"	Wanne-Eickel	61	61	48	48	13	2	16	36	52
"	Wattenscheid	36	40	28	24	12	2	4	28	32
"	Witten	64	68	45	44	23	2	23	37	60
	zusammen	1 053	1 214	816	716	398	18	266	796	1 062
Kreis	Lüdenscheid	69	128	78	42	50	3	25	81	106
"	Arnsberg	46	80	57	32	23	2	30	57	87
"	Brilon	24	42	30	16	12	4	14	27	41
"	Ennepe-Ruhr-Kreis	72	125	69	41	56	3	30	64	94
"	Iserlohn	87	135	78	51	57	3	33	68	101
"	Lippstadt	42	73	50	26	23	3	25	50	75
"	Meschede	9	31	23	5	8	1	19	17	36
"	Olpe	20	53	37	17	16	1	20	32	52
"	Siegen	108	135	79	62	56	3	43	60	103
"	Soest	35	73	42	18	31	4	21	47	68
"	Unna	77	191	128	53	63	10	59	125	184
"	Wittgenstein	16	34	22	8	12	1	10	23	33
	zusammen	605	1 100	693	371	407	38	329	651	980
Reg.-Bez.	Arnsberg	1 658	2 314	1 509	1 087	805	56	595	1 447	2 042
	Kreisfreie Städte zusammen	4 747	5 323	3 547	3 202	1 776	94	1 139	3 413	4 552
	Kreise zusammen	3 263	5 869	4 031	2 251	1 838	198	1 825	3 681	5 506
Nordrhein-Westfalen insgesamt		8 010	11 192	7 578	5 453	3 614	292	2 964	7 094	10 058

noch: 8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortstage und die dabei getöteten und verletzten Personen
nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern²⁾

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Reg.-Bez. Düsseldorf									
Walsum	23	25	16	15	9	3	5	12	17
Dinslaken	39	55	34	28	21	-	7	35	42
Voerde	8	14	8	5	6	-	3	11	14
Velbert	30	32	26	25	6	1	12	29	41
Hilden	24	45	34	21	11	-	16	28	44
Ratingen	16	25	15	11	10	2	6	12	18
Mettmann	2	9	4	-	5	1	2	3	5
Heiligenhaus	12	19	11	6	8	-	2	13	15
Wülfrath	7	12	7	5	5	-	2	7	9
Neviges	7	20	12	4	8	1	9	11	20
Geldern	7	14	12	5	2	-	2	14	16
Kevelaer	5	11	11	5	-	1	6	6	12
Grevenbroich	11	16	14	9	2	-	9	10	19
Dormagen	12	16	13	11	3	-	4	12	16
Meerbusch	18	28	20	14	8	-	10	15	25
Viersen	39	45	44	38	1	2	16	38	54
Kleve	21	25	18	14	7	2	7	14	21
Goch	9	18	14	8	4	-	8	10	18
Rheinhausen	30	34	30	26	4	-	11	26	37
Moers	40	47	36	29	11	-	7	37	44
Rheinkamp	17	38	29	11	9	2	14	30	44
Homberg	17	20	14	12	6	-	7	14	21
Kamp-Lintfort	13	22	14	8	8	-	9	16	25
Neukirchen-Vluyn	11	18	14	10	4	-	2	23	25
Wesel	18	26	17	11	9	-	6	16	22
Emmerich	11	17	11	7	6	1	9	13	22
Opladen	23	30	22	17	8	1	10	19	29
Langenfeld	28	41	25	17	16	3	6	23	29
Wermelskirchen	4	23	16	4	7	1	5	12	17
Radevormwald	7	15	10	4	5	-	2	14	16
Monheim	7	11	8	6	3	-	2	6	8
Leichlingen	5	11	5	2	6	-	3	3	6
Reg.-Bez. Köln									
Euskirchen	24	35	25	18	10	-	12	26	38
Erfstadt	12	25	18	9	7	1	9	17	26
Hürth	46	55	33	26	22	1	14	31	45
Brühl	21	28	23	16	5	-	6	27	33
Rodenkirchen	15	35	21	10	14	2	6	20	26
Frechen	25	48	26	15	22	1	7	21	28
Wesseling	10	22	13	7	9	-	4	11	15
Lövenich	9	23	15	4	8	4	6	13	19
Gummersbach	21	29	18	10	11	1	6	14	20
Porz	38	51	35	25	16	2	13	36	49
Bergisch-Gladbach	29	34	24	24	10	1	4	21	25
Bensberg	17	20	11	11	9	-	4	11	15
Siegburg	28	37	19	14	18	1	12	19	31
Hennef	6	15	12	4	3	1	6	15	21
Königswinter	1	8	6	-	2	2	1	5	6
St. Augustin	20	30	21	13	9	3	9	17	26
Troisdorf	42	57	33	26	24	-	15	26	41
Bad Honnef	18	43	23	11	20	-	9	24	33

1) Ohne Bagatelunfälle.- 2) Gemeinden, die im Laufe des Jahres 20 000 und mehr Einwohner erreicht haben, werden ab Januar des folgenden Jahres nachgewiesen.

noch: 8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen
nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern²⁾

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht- verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Reg.-Bez. Aachen									
Eschweiler	14	19	14	12	5	-	7	15	22
Stolberg	18	22	13	11	9	-	5	8	13
Alsdorf	14	14	9	9	5	-	2	8	10
Würselen	8	10	7	6	3	-	4	5	9
Düren	39	40	21	20	19	-	5	22	27
Hückelhoven-Ratheim .	13	14	12	11	2	-	8	8	16
Jülich	17	18	10	10	8	-	4	9	13
Übach-Palenberg . . .	11	14	12	10	2	-	4	9	13
Reg.-Bez. Münster									
Gronau (Westf.) . . .	12	16	12	10	4	-	7	7	14
Ahlen	26	27	18	18	9	1	4	16	20
Beckum	13	13	8	8	5	-	3	7	10
Borken	9	16	13	6	3	-	9	8	17
Coesfeld	10	23	19	8	4	-	13	16	29
Dülmen	16	22	17	12	5	1	6	15	21
Bockum-Hövel	13	17	16	12	1	1	8	11	19
Werne a.d. Lippe . . .	10	16	11	7	5	4	3	12	15
Greven	8	17	14	7	3	3	7	15	22
Marl	51	77	59	38	18	1	25	51	76
Herten	27	43	33	22	10	-	14	33	47
Dorsten	21	26	21	16	5	3	10	12	22
Datteln	17	26	20	13	6	-	7	19	26
Oer-Erkenschwick . . .	10	19	16	8	3	1	7	14	21
Waltrop	11	18	13	8	5	-	10	12	22
Rheine	29	32	23	21	9	3	10	15	25
Emsdetten	17	21	13	10	8	1	4	12	16
Lengerich	11	21	17	8	4	-	8	12	20
Ibbenbüren-Land . . .	18	23	18	14	5	-	14	13	27
Reg.-Bez. Detmold									
Brackwede	16	21	15	11	6	1	3	12	15
Detmold	37	54	40	28	14	-	15	32	47
Lage	6	15	10	4	5	-	4	9	13
Herford	34	58	35	24	23	1	17	26	43
Bünde	26	32	21	17	11	-	4	23	27
Löhne	12	19	11	7	8	2	3	11	14
Lemgo	10	18	10	6	8	2	10	4	14
Bad Salzuflen	13	21	12	7	9	-	7	8	15
Minden	25	26	19	18	7	1	9	16	25
Paderborn	35	48	37	29	11	1	17	26	43
Gütersloh	38	53	30	23	23	2	16	19	35

noch: 8. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ nach Ortslage und die dabei getöteten und verletzten Personen
nach kreisangehörigen Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern²⁾

Verwaltungsbezirk	Straßenverkehrsunfälle					Getötete Personen	Verletzte Personen		
	innerhalb von Ort- schaften	insgesamt	davon				schwer- verletzt	leicht verletzt	insgesamt
			mit Personenschaden		mit nur Sach- schaden				
			zusammen	darunter innerhalb von Ort- schaften					
Reg.-Bez. Arnsberg									
Plettenberg	10	17	10	7	7	-	4	9	13
Altena	10	12	9	7	3	2	-	8	8
Werdohl	3	7	6	3	1	-	-	9	9
Lüdenscheid	22	38	21	12	17	-	8	24	32
Neheim-Hüsten	14	22	20	12	2	2	8	22	30
Arnsberg	6	13	6	3	7	-	4	5	9
Schwelm	8	9	5	5	4	-	2	3	5
Gevelsberg	10	11	9	8	2	2	4	5	9
Ennepetal	10	17	8	5	9	-	2	10	12
Hattingen	18	26	13	7	13	1	6	19	25
Herdecke	3	6	3	2	3	-	-	5	5
Sprockhövel	10	16	6	4	10	-	2	4	6
Wetter	8	18	14	5	4	-	9	12	21
Menden	15	17	10	9	7	-	3	12	15
Hohenlimburg	10	11	8	8	3	-	2	6	8
Letmathe	15	19	10	6	9	-	5	8	13
Schwerte	8	10	9	7	1	-	2	8	10
Hemer	12	15	5	5	10	-	-	6	6
Lippstadt	21	25	16	13	9	-	8	17	25
Lennestadt	6	10	8	6	2	-	4	5	9
Siegen	29	32	22	19	10	1	12	15	27
Hüttental	24	26	17	17	9	-	8	11	19
Eiserfeld	13	13	9	9	4	1	4	4	8
Kreuztal	9	9	4	4	5	1	2	3	5
Soest	22	31	15	11	16	1	4	10	14
Werl	5	12	4	1	8	1	1	5	6
Unna	20	50	33	12	17	3	20	33	53
Kamen	11	37	25	10	12	1	6	25	31
Bergkamen	14	27	21	11	6	1	9	27	36
Pelkum	12	22	14	9	8	1	6	11	17
Olpe	5	11	5	3	6	-	3	6	9
Attendorn	4	10	7	4	3	-	7	8	15
Polizeikreise									
KPB Aachen	218	266	187	157	79	4	67	175	242
" Bocholt	48	79	60	36	19	3	28	55	83
" Bochum	450	498	338	308	160	8	98	323	421
" Bonn	209	259	153	126	106	1	50	152	202
" Dortmund	435	524	356	300	168	8	110	375	485
" Mönchengladbach .	176	195	156	140	39	4	59	122	181
" Recklinghausen . .	309	453	337	230	116	7	141	328	469
" Siegburg	151	287	197	98	90	13	96	178	274
" Wuppertal	346	407	262	232	145	11	80	232	312

9. Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände

Nr./Ursachenbezeichnung	Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen					
	insgesamt	davon		mit Personenschaden		
		innerorts	außerorts	zusammen	davon	
					innerorts	außerorts
<u>Verkehrstüchtigkeit</u>						
01 Alkoholeinfluß	1 523	1 129	394	973	690	283
02 Ermüdung (auch Einschlafen)	74	30	44	56	25	31
03 Körperliche und gesundheitliche Behinderung	30	22	8	23	17	6
<u>Vorfahrt/Verkehrsregelung</u>						
10 Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	332	304	28	209	187	22
11 Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	1 383	1 118	265	919	736	183
12 Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	24	15	9	12	8	4
13 Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen	268	240	28	177	160	17
<u>Einordnen</u>						
14 Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	106	95	11	56	52	4
15 Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	57	48	9	35	32	3
16 Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens im fließenden Verkehr .	197	104	93	96	56	40
<u>Einbiegen/Ein- oder Ausfahren/Wenden</u>						
17 Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße	734	619	115	502	420	82
18 Falsches Einbiegen nach rechts in eine andere Straße	130	116	14	78	70	8
19 Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken . .	215	184	31	123	106	17
20 Unachtsames Einfahren in Grundstücke . . .	163	134	29	90	76	14
21 Falsches Wenden	108	93	15	61	51	10
<u>Überholen/Vorbeifahren/Begegnen</u>						
22 Unzulässiges Rechtsüberholen	40	27	13	19	14	5
23 Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	126	45	81	78	28	50
24 Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	111	52	59	55	22	33
25 Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu überholenden Fahrzeuges	140	90	50	84	59	25
26 Sonstige Fehler beim Überholen	252	143	109	134	79	55
27 Fehler beim Überholtwerden	120	37	83	48	18	30
28 Fehler beim Vorbeifahren	457	411	46	202	177	25
29 Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	473	296	177	268	164	104
<u>Zu schnelles Fahren</u>						
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen						
30 mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	187	150	37	109	87	22
31 in sonstigen Fällen	1 446	733	713	963	459	504

Nr./Ursachenbezeichnung	Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen					
	insgesamt	davon		mit Personenschaden		
		innerorts	außerorts	zusammen	davon	
					innerorts	außerorts
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände						
32 mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	82	67	15	54	43	11
33 in sonstigen Fällen	1 080	568	512	730	376	354
<u>Verhalten gegenüber Fußgängern</u>						
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
34 an Fußgängerüberwegen	131	126	5	131	126	5
35 an anderen Stellen	303	281	22	302	281	21
<u>Zu dichtes Auffahren</u>						
36 Zu geringer Sicherheitsabstand	679	430	249	362	228	134
37 Sonstige Ursachen beim Auffahren	310	217	93	187	123	64
38 Falsches Verhalten des Voranfahrenden	32	23	9	15	11	4
<u>Zeichengebung/Beleuchtungsvorschriften</u>						
39 Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung	123	91	32	76	55	21
40 Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	43	38	5	24	19	5
41 Nichtbeachten der Abblendvorschriften	14	5	9	11	4	7
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
42 im fließenden Verkehr	22	15	7	16	13	3
43 im ruhenden Verkehr	12	11	1	8	7	1
<u>Halten/Parken</u>						
44 Verkehrswidriges Halten oder Parken	31	16	15	18	8	10
45 Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	17	12	5	7	3	4
46 Mangelnde Sicherung liegengebliebener Fahrzeuge	2	1	1	2	1	1
47 Unachtsames Öffnen der Wagentür	39	38	1	39	38	1
48 Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	93	87	6	36	34	2
49 Nichtbenutzen des Radweges	11	9	2	11	9	2
50 Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	34	24	10	21	16	5
51 Sonstige Ursachen beim Führer	1 036	682	354	674	433	241
<u>Technische Mängel/Wartungsmängel</u>						
55 Mängel an den Bremsen	98	83	15	64	52	12
56 Mängel an der Bereifung	118	49	69	80	37	43
57 Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	13	10	3	7	6	1
58 Sonstige Ursachen beim Fahrzeug	50	29	21	34	20	14

Unfallursachen und Umstände

Nr./Ursachenbezeichnung	Unfallursachen bei Straßenverkehrsunfällen					
	insgesamt	davon		mit Personenschaden		
		innerorts	außerorts	zusammen	davon innerorts	außerorts
<u>Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn</u>						
60 auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	79	77	2	79	77	2
61 auf Fußgängerüberwegen mit polizeilicher Verkehrsregelung	2	2	-	2	2	-
auf anderen Fußgängerüberwegen						
62 plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	22	22	-	22	22	-
63 Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten . . .	77	64	13	77	64	13
64 sonstiges falsches Verhalten	9	9	-	9	9	-
an anderen Stellen						
65 plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	339	322	17	339	322	17
66 Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten . . .	768	700	68	759	693	66
67 sonstiges falsches Verhalten	66	62	4	65	61	4
68 Nichtbenutzen des Gehweges	17	16	1	17	16	1
69 Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	13	3	10	13	3	10
70 Spielen auf oder neben der Fahrbahn . . .	43	41	2	42	40	2
71 Sonstige Ursachen	41	37	4	39	35	4
<u>Straßenverhältnisse</u>						
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
74 ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen d. Straßenbenutzer . . .	13	5	8	9	5	4
75 Schnee oder Eis	1 126	591	535	746	360	386
76 Regen	61	34	27	46	27	19
77 Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.	13	7	6	10	6	4
78 Schlechter Zustand der Straßenoberfläche .	20	16	4	15	13	2
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einmündungen und Bahnübergängen)						
79 ständiger Zustand	19	16	3	6	6	-
80 durch Bauarbeit bedingt	17	15	2	13	11	2
81 aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erdbeben)	-	-	-	-	-	-
82 Nicht ordnungsmäßiger Zustand d. Verkehrszeichen oder technischer Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter) . .	-	-	-	-	-	-
83 Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrszeichen oder der technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken) . . .	2	2	-	1	1	-
84 Sonstige Ursachen	2	-	2	2	-	2
<u>Witterungseinflüsse</u>						
Sichtbehinderung durch						
85 Nebel	21	4	17	15	2	13
86 starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	27	13	14	18	12	6
87 blendende Sonne	24	20	4	18	15	3
88 Seitenwind	10	1	9	7	1	6
89 Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	13	6	7	9	4	5
<u>Hindernisse</u>						
90 Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	4	1	3	3	1	2
91 Tier auf der Fahrbahn	34	13	21	17	8	9
92 Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn . . .	28	13	15	18	10	8
93 Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken	-	-	-	-	-	-
95 Sonstige Ursachen	-	-	-	-	-	-
Vorläufig festgestellte Unfallursachen insgesamt	15 979	11 259	4 720	10 695	7 562	3 133

